

„WELCHES BILD VERMITTELN WIR?“ CHECKLISTE GESCHLECHTERGERECHTE BILDER

SPD

Bilder sprechen die Gefühlsebene an und sorgen dafür, dass die Botschaft schneller erfasst wird. Umso wichtiger ist es, dass unsere Bilder mit Geschlechterklischees brechen statt sie zu verstärken.

Hinweis: Nutzt auch unsere Bilddatenbank (über shop.spd.de (nach Log-In) bzw. über kampagne.spd.de erreichbar)



So wollen wir unsere Bilder

- ❖ Frauen und Männer sind gleichberechtigt dargestellt
- ❖ Frauen sind sichtbar und präsent
- ❖ Frauen haben eine aktive Rolle
- ❖ Frauen (und Männer) werden vielfältig dargestellt. Es gibt dicke und dünne, junge und alte, mit und ohne Migrationshintergrund
- ❖ Rollenklischees werden vermieden und durchbrochen
- ❖ Frauen und Männer werden in unterschiedlichen Rollen und Berufen gezeigt (Ärztin, Pfleger, Architektin, Vater mit Kleinkind, Frau vor dem PC, etc.)
- ❖ bei mehreren Personenfotos nebeneinander sind Frauen und Männer in gleicher Größe abgebildet (Beispiel Kommunalwahlflyer)

So wollen wir unsere Bilder nicht



- ❖ Männer sind vorrangig Zielperson der Bildsprache
- ❖ Frauen sind nur im Hintergrund und passiv zu sehen
- ❖ Frauen werden nur in stereotypen Rollen dargestellt (Mutter, in der Küche, etc.)
- ❖ Stereotypisierungen durch Kameraeinstellung (wie etwa Männer von unten und Frauen von oben abzubilden)
- ❖ Männer tragen immer Anzug, Frauen immer Freizeitkleidung
- ❖ Männer sind auf Podien oder in Büros dargestellt, Frauen in der Natur und Zuhause
- ❖ Männer haben starke, kraftvolle Posen inne, Frauen lächeln lieb in die Kamera

